

4. Eltern- und Schülerbrief im Schuljahr 2007/08

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wir möchten Sie recht herzlich zu unseren beiden Elternsprechtagen und Klassenelternabenden einladen

für die 5. – 7. Klassen Elternsprechtag am Dienstag, 20. November	von 17:00 – 20:00 Uhr
Klassenelternversammlung nur für 6./7. Klassen	von 16:30 – 17:00 Uhr
für die 8. – 10. Klassen Elternsprechtag am Donnerstag 29. November	von 17:00 – 20:00 Uhr
Klassenelternversammlungen	von 16:30 – 17:00 Uhr

Im Vorfeld können Sie sich wieder über die ausgehängten Listen Sprechzeiten bei den jeweiligen Lehrern reservieren, entweder von 5 oder 10 Minuten. Diese Listen hängen in unserem Schulforum aus:

für die 5. - 7. Klassen von Dienstag, 13. November, bis Freitag, 16. November
für die 8. - 10. Klassen von Dienstag, 20. November, bis Freitag, 23. November

Bei beiden Elternsprechtagen präsentieren der Plattlinger „Weltladen“ und der Stark-Verlag ihre Produkte.

Förderunterricht Deutsch

Leider wird das zusätzliche Deutschtraining, das wir für die 9. und 10. Klassen anbieten, nicht genutzt. Deshalb investieren wir diese Energie in das Deutschtraining der 6. – 8. Klassen. Diese Gruppe wurde wegen der großen Nachfrage geteilt, so dass intensiver geübt werden kann.

6. Klassen dienstags von 13:15 – 14:00 betreut von Herrn Fisch

7./8. Klassen dienstags von 13:15 – 14:00 betreut von Frau Lehner

Nachhilfetutoren

Wir versuchen Schüler als Nachhilfetutoren zu gewinnen, die in den Haupt- und Profulfächern Nachhilfe geben. Die Hausaufgabentutoren wiederholen Grundwissen, lernen mit jüngeren Schülern umzugehen und Wissen zu vermitteln. Sie bekommen dafür auch ein Honorar, als zusätzliche Wertschätzung eine entsprechende Zeugnisbemerkung und eine Urkunde, was sicherlich bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz von Vorteil ist. Interessierte Schüler wenden sich bitte an Frau Partl-Mahlendorf, die dieses Projekt betreut.

Unsere Außenanlagen

Natürlich freuen sich alle Schüler über die neuen Außenanlagen. Pausen sind dazu da, sich zu bewegen und zu regenerieren. Tischtennisplatten und Boulderwand bieten Abwechslung. Innerhalb unserer schulischen Verantwortung müssen wir natürlich auch darauf achten, dass nichts passiert. Deshalb haben wir folgende Regeln eingeführt, an die sich alle Schüler zu halten haben:

- An der Boulderwand darf nur quer, nicht nach oben geklettert werden.
- Die Betonsitzgelegenheiten sind zum Sitzen, nicht zum Daraufherumhüpfen da. Wenn ein Schüler ausrutscht, wäre die Verletzungsgefahr groß.
- Das Pausenareal reicht bis zur Südseite der Fahrradhalle und dem öffentlichen Weg entlang des Zauns von St. Michael. Auf der Freifläche nördlich der Fahrradhalle darf sich während der Unterrichtszeit niemand aufhalten, um Verkehrsunfälle zu vermeiden.
- Die Sportaußenanlagen werden für den Pausenbetrieb nicht geöffnet, da ohnehin die meisten Schüler im Schulforum die Pause verbringen, der Pausehof nun sehr groß und abwechslungsreich ist und der zusätzliche Aufsichtsbedarf personell kaum noch abgedeckt werden könnte.

Lesetraining

Etliche Schüler können auch in den oberen Jahrgangsstufen immer noch nicht so gut lesen, wie wir uns das wünschen. Um die Lesekompetenz zu stärken, brauchen wir Ihre Hilfe. Eine sehr einfache und effektive Methode ist es, wenn Sie ihr Kind jeden Tag zu Hause 5 Minuten laut lesen lassen.

Volleyballer gesucht

Die Abteilung Volleyball des TSV Plattling würde gerne mit unserer Schule zusammenarbeiten und sucht interessierte Volleyballer, die sowohl im Sportunterricht der Schule als auch im Verein trainiert werden würden.

Interessierte Schüler sollen sich bei den Sportlehrern und der Schulleitung melden.

Flöhe und Läuse

Wir möchten noch einmal daran erinnern, dass Sie uns bitte umgehend informieren, wenn Ihr Kind irgendwo Läuse oder Flöhe eingefangen hat. Nur dann können wir entsprechend die anderen Schüler informieren und die Eltern rechtzeitig Gegenmaßnahmen ergreifen. Wie man gegen Läuse vorgeht, wurde bereits im 1. Elternbrief genau erklärt.

Probleme mit der Schule?

Wo viele Menschen zusammen arbeiten und leben, ergeben sich auch Probleme. Am besten lösen wir Probleme, dort, wo sie entstehen. Setzen Sie sich mit den Lehrern, mit den Klassenleitern oder auch mit der Schulleitung in Verbindung, wenn sie der Schuh irgendwo drückt. Wir sehen Probleme als Chance, unsere Schule zu verbessern.

Wir gratulieren:

- Unseren neu gewählten Schülersprechern: Moritz Lang, 10a, 1. Schülersprecher
Patrick Burczyk, 10b, 2. Schülersprecher
Sebastian Kotz, 10a, 3. Schülersprecher
- Unseren besten Schülern bei den Jahrgangsstufentests: Haimerl Tanja, 6a, Capezzuto Maria-Theresia, 6b, Huber Bianca, 6b, Sigl Irina, 6b, Schedlbauer Dominik, 6c, Meinzinger Lukas, 6c, Reindl Nico, 6a, Gruber Sebastian, 6c, Hettlinger Angelina, 6b, Kretz Alina, 7b, Sevgi Zisan, 7c, Pongratz Vanessa, 8b, Binder Kerstin, 8c, Berglehner Florian, 8a, Pasquay Tobias, 7a, Röhl Andreas, 8b, Aigner Anja, 8b, Kramheller Jasmin, 8b, Schmid Florian, 8a.

Ein herzliches Dankeschön!

Unsere Einweihungsfeier war sehr schön. Ich durfte als Schulleiterin sehr viel Lob entgegennehmen. Die einzelnen Auftritte waren originell, professionell und eine wunderbare Visitenkarte für unsere Schule. Dieses Lob gilt euch Schülern, gilt unseren Lehrern. Ein herzliches Dankeschön auch an dieser Stelle für das geleistete Engagement.

Michaela Schabel
Schulleiterin

Hilfe ADHS!

Die Fachhochschule Regensburg bietet unter dem Motto „Mit ADHS gewinnen. Welche Chancen wir als Eltern nutzen können ...“ ein Seminar für Eltern an. Sie bekommen weitere Informationen unter Tel. 0941/943-9715.

Rückmeldebestätigung bis Freitag, 9. November 2007

Wir haben vom Elternbrief über die Einweihungsfeier Kenntnis genommen.

.....
Name des Schülers/der Schülerin Klasse

.....
Ort, Datum Name der Erziehungsberechtigten

✂

—

—

—